

Pressespiegel 2022

Berichterstattung
NOVOMATIC

Erstellt von **Group Marketing & Communications**

Datum **12.09.2022 / KW 36**

Novomatic lässt Corona hinter sich



Der österreichische Glücksspieltechnologie- und Unterhaltungskonzern Novomatic berichtete kürzlich die Halbjahresergebnisse 2022. Dabei befindet sich der Konzern am Weg, das Vor-Corona-Umsatzniveau im heurigen Geschäftsjahr wieder zu erreichen. Der Umsatz stieg um 110 Prozent im Jahresabstand auf 1,3 Mrd. Euro. Insbesondere das Segment Gaming Operations profitierte von den gelockerten Covid-19-Maßnahmen und verzeichnete einen Umsatzanstieg von 179 Prozent. Das Konzern-EBITDA legte um 129 Prozent zu, resultierend in einer Marge von 28,2 Prozent. Angesichts der im H1 22 deutlich verbesserten Umsätze sowie des EBITDAs, reduzierte Novomatic den Net Leverage deutlich von 2,8x am Ende des Geschäftsjahres 2021 auf 1,9x. Auch das Net Gearing wurde von 139 Prozent auf 115 Prozent reduziert. Dies wurde durch eine allgemeine Verringerung der Nettoverschuldung aufgrund des Rückkaufangebots für die in 2023 fällige Anleihe in der Höhe von 262 Mio. Euro und andere Schuldentilgungen unterstützt. Der Schuldenabbau wurde außerdem durch einen beträchtlichen Free Cashflow in der Höhe von 172 Mio. Euro, die Entscheidung, für 2021 keine Dividende auszuschütten und das Ausbleiben wesentlicher M&A-Aktivitäten unterstützt. Insgesamt ist es Novomatic gelungen, die Kennzahlen zu verbessern. Das brachte dem Konzern auch eine Anhebung des Ratingausblicks durch S&P von negativ auf positiv und eine Bestätigung des „BB“-Ratings Ende Juni ein.

Auch wenn die Covid-19-Lockdowns die Aktivitäten der Gruppe nicht mehr beeinträchtigen, liegt der Fokus nun auf der hohen Inflation, den steigenden Zinsen und der schwächeren Konsumentenstimmung, welche die Nachfrage beeinträchtigen könnten. Auch die Energiekosten werden sich auf die Profitabilität auswirken. Wir erwarten, dass die Umsätze heuer um 44 Prozent auf 2,65 Mrd. Euro steigen – leicht über dem Niveau von 2019 – sowie eine EBITDA-

Marge von 26 Prozent und eine unverändert solide Bilanzstruktur. Die ausstehende Anleihe ist bereits im September 2023 fällig und preist derzeit leicht teuer gegenüber vergleichbaren Anleihen mit gleichem Rating, bei einer jedoch geringen Liquidität.



Georg Zaccaria
Raiffeisen Research

Greentube bolsters German presence

September 8, 2022

by Phil Clegg



Subscribe

Greentube, the Novomatic Digital Gaming and Entertainment division, has boosted its presence in the German market after signing a deal to supply its extended games portfolio to RULEO Alpenland.



The deal will see classic slots such as Book of Ra deluxe, Lucky Lady's Charm deluxe and Sizzling Hot deluxe made available to customers of RULEO's licensed operator brands in Germany.

In addition to these fan favourites, a host of newer releases and proven top-performing fan-favourites from Greentube will also be added to the site. These include Cash Connection - Book of Ra, Lord of the Ocean Bonus Spins and Diamond Link Mighty Sevens.

The partnership sees RULEO join the first round of German operators that have gone live with Greentube's extended portfolio of games, including premium titles from the legendary Book of Ra series.

Julia Schagerl, key account manager Germany at Greentube, said: "We're absolutely delighted to bring our high-quality portfolio of online slots to RULEO's customers in Germany.

"This exciting partnership further showcases our long-term commitment to further extend in key regulated markets around the world."

Andreas Fuchs-Degler, CEO at RULEO, said: "Greentube has a very good reputation for being one of the world's leading slot developers, having created industry leading content for many years now.

"We're very happy to bring their portfolio of games to our mybet customers in Germany and increase the already extensive offering we have in the market."

82. ISTAF im Olympiastadion: Spielbank Berlin der "Retter in der Not"

Die Olympiasieger Karsten Warholm, Valarie Allman und Malaika Mihambo sorgten beim Jubiläums-ISTAF im Berliner Olympiastadion für Begeisterung unter den 37 000 Zuschauern. 200-Meter-Weltmeister Noah Lyles aus den USA blieb über 100 Meter in 9,95 Sekunden unter der magischen Marke von 10 Sekunden.

Weltrekordler und Olympiasieger Karsten Warholm erreichte einen spektakulären Start-Ziel-Sieg beim 400-Meter-Hürden-Lauf in 47,24 Sekunden. Dankbar nahm der Norweger die Siegetrophäe von Gerhard Wilhelm, Sprecher der Geschäftsführung der Spielbank Berlin, entgegen.

Finanzierung stand auf der Kippe

Ohne das Engagement der Spielbank Berlin hätte es dieses runde ISTAF- Jubiläum nicht gegeben. Als die Finanzierung des Leichtathletik-Highlights auf der Kippe stand, war es die Spielbank Berlin, die als Hauptsponsor den Weg für das beliebte Sportfest frei machte und nunmehr seit zehn Jahren treu an der Seite der Athleten steht.

Gerhard Wilhelm: "Die Spielbank Berlin ist mit vier Standorten und rund 500 Mitarbeitern ein Teil Berlins. Daher unterstützen wir den Berliner Sport und insbesondere das ISTAF aus Leidenschaft". Die Berliner Landesregierung war an der Spitze mit der Regierenden Bürgermeisterin, Franziska Giffey, Innen- und Sportsenatorin Iris Spranger und Abgeordnetenhauspräsident Dennis Buchner prominent vertreten.

Gäste aus Politik, Sport und Wirtschaft

Weitere prominente Gäste auf der Ehrentribüne waren die Fraktionsvorsitzende Bündnis 90/Die Grünen im Abgeordnetenhaus, Silke Gebel, Sebastian Czaja, Vorsitzender der FDP-Fraktion, Thomas Härtel, Präsident Landessportbund Berlin, Gold-Sprinterin Gina Lückenkemper, die verletzungsbedingt nicht am ISTAF teilnehmen konnte, DLV-Vorstand Idriss Gonschinska, Anette Brücher-Herpel, Geschäftsführerin der Novomatic Spielbanken Holding Deutschland, Manfred Stoffers, Vorstand Gauselmann Gruppe, und Frank Ullrich, Vorsitzender des Sportausschusses des Deutschen Bundestags.

Meeting-Direktor Martin Seeber: "Grandios, wie die 37 000 Fans das Berliner Olympiastadion zum Kochen gebracht haben. Absolute Gänsehaut Atmosphäre. Danke an alle und insbesondere die Spielbank Berlin, die dieses Leichtathletikfest möglich gemacht haben."



Die Spielbank Berlin – seit zehn Jahren ISTAF-Partner, von links: Gerhard Wilhelm, Sprecher der Geschäftsführung Spielbank Berlin, Franziska Giffey, Regierende Bürgermeisterin von Berlin, Gold-Sprinterin Gina Lückenkemper, Manfred Stoffers, Vorstand Gauselmann Gruppe, Anette Brücher-Herpel, Geschäftsführerin Novomatic Spielbanken Holding Deutschland.

Gelungener Saisonauftakt der „Initiative Sportmetropole Berlin“

Wirtschaft und Politik für Spitzensport auf Weltniveau

Zu einem imponierenden Saisonauftakt der „Initiative Sportmetropole Berlin“ traf sich gestern im Stadion An der Alten Försterei alles, was im Berliner Sport Rang und Namen hat. Der Saisonauftakt der Sportmetropole symbolisiert den gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Wert des Sports in der Bundeshauptstadt und manifestiert seine Spitzenposition auf politischer Ebene. Damit soll seine Bedeutung stärker auf die Agenda der Politik rücken und den Dialog zwischen Sport, Wirtschaft und Politik fördern. Die Begrüßungsrede auf dem von Fernseh-Sport-Experte Matthias Killing moderierten Netzwerkabend hielt die Regierende Bürgermeisterin Franziska Giffey. Inhaltliche Themen des Abends waren die Zukunft des Berliner Spitzensports und Sport und Inklusion in Berlin im Hinblick auf die Special Olympic World Games 2023. Giffey bedankte sich bei der Wirtschaft, ohne die die starke Position des Hauptstadtports nicht möglich wäre. Gerhard Wilhelm, Sprecher der Geschäftsführung der Spielbank Berlin: „Die Initiative Sportmetropole Berlin trägt wesentlich dazu bei, dass Berlin als Stadt des Spitzensports auf Weltniveau bleibt. Wir – als Spielbank Berlin- wollen mit unseren vielfältigen Sport-Sponsorings auch in Zukunft dazu beitragen, dass Berlin Austragungsort von sportlichen Großevents von nationalem und internationalem Rang sowie von Spielen der Proficlubs bleiben wird“.



V.l. Dennis Buchner, Mitglied des Berliner Abgeordnetenhauses, Gerhard Wilhelm, Sprecher der Geschäftsführung Spielbank Berlin und Oliver Igel, Bezirksbürgermeister von Treptow-Köpenick.



V.l. Fredi Bobic, Geschäftsführer Hertha BSC, Gerhard Wilhelm, Dr. Stefan Franzke, CEO von Berlin Partner und Thomas E. Herrich, Geschäftsführer Hertha BSC.

Die deutschlandweit einmalige Kooperation setzt sich aus den wichtigsten Entscheidern des Berliner Sports und der Wirtschaft zusammen: Berliner Spitzenvereine und die größten Sportstätten, der Olympiastützpunkt Berlin, der Landessportbund e. V., der Berlin-Marathon, die Senatsverwaltung für Inneres und Sport sowie die Industrie- und Handelskammer Berlin, Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie und visitBerlin.

Die 400 Gäste, darunter Sportsenatorin Iris Spranger, 1. FC Union Berlin-Präsident Dirk Zingler, Hertha-Sport-Geschäftsführer Fredi Bobic, Gerhard Wilhelm, Sprecher der Geschäftsführung Spielbank Berlin, Landessportbund-Präsident Hertel mit Ehrenpräsident Klaus Böger, Dr. Stefan Franzke, CEO Berlin Partner, Oliver Igel, Bezirksbürgermeister Treptow-Köpenick, Dennis Buchner, Präsident Abgeordnetenhaus von Berlin, Sportstaatssekretärin Dr. Nicola Böcker-Giannini, Volleyball-Manager Kaweh Niroomand, Jan Eder, IHK-Hauptgeschäftsführer und Thomas von

Münster, Strategis AG, feierten nach dem offiziellen Programm den gelungenen Saisonauftakt in der magischen Stimmung des Stadions An der Alten Försterei.

STADION AN DER ALTEN FÖRSTEREI



V.l. Gerhard Wilhelm, Sandy Stegemann-John, Key Accountant Managerin bei Berlin-Partner und Dirk Zingler, Präsident der 1. FC Union Berlin.



V.l. Fuad Merdanovic, Geschäftsführer der below berlin GmbH, Gerhard Wilhelm und Claudiu Ciurea, Leiter Veranstaltungsmanagement bei Behinderten-Sportverband Berlin e.V.



V.l. Peter John Lee, stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der Eisbären Berlin, Gerhard Wilhelm und Herr Thomas Bothstede, Geschäftsführer der Eisbären.



V.l. Iris Spranger, Senatorin für Inneres, Digitalisierung und Sport, Dr. Nicola Böcker-Giannini, Staatssekretärin für Sport und Gerhard Wilhelm.



Maskottchen der Berliner Vereine freuen sich über gelungenen Saisonauftakt.



07.09.2022

Spielbank Berlin und ISTAF: 10 Jahre Partnerschaft

Die Spielbank Berlin blickt auf 10 Jahre Partnerschaft mit dem ISTAF Berlin und freut sich über die „spektakulären Highlights“ des 82. Internationale Stadionfests Berlin am 4. September 2022 im Olympiastadion. „Ohne das beispielhafte Engagement der Spielbank Berlin hätte es das runde ISTAF-Jubiläum nicht gegeben“, heißt es von der Spielbank. Das ISTAF feierte 2021 seinen 100. Geburtstag und ist damit das älteste Leichtathletik-Meeting der Welt. Als die Finanzierung des traditionsreichen Sportfests auf der Kippe stand, sei es die Spielbank Berlin gewesen, die als Hauptsponsor den Weg für das beliebte Leichtathletik-Sportfest frei machte.

Prominenz im Stadion

Gerhard Wilhelm, Sprecher der Geschäftsführung der Spielbank Berlin: „Die Spielbank Berlin ist mit vier Standorten und rund 500 Mitarbeitern ein Teil Berlins. Daher unterstützen wir den Berliner Sport und insbesondere das ISTAF aus Leidenschaft.“ Die Siege der Athleten und den Erfolg dieses über die Grenzen Berlins bekannten Sportevents habe die Berliner Landesregierung – an der Spitze mit der Regierenden Bürgermeisterin Franziska Giffey, Innen- und Sportsenatorin Iris Spranger und Abgeordnetenhauspräsident Dennis Buchner – live erlebt.

Weitere prominente Gäste auf der Ehrentribüne seien die Fraktionsvorsitzende Bündnis 90/Die Grünen im Abgeordnetenhaus, Silke Gebel, Sebastian Czaja, Vorsitzender der FDP-Fraktion, Thomas Härtel, Präsident Landessportbund Berlin und Gold-Sprinterin Gina Lückenkemper gewesen. Lückenkemper konnte verletzungsbedingt nicht am ISTAF teilnehmen. Auch Idriss Gonschinska, Vorstand Deutscher Leichtathletik-Verband, Anette Brücher-Herpel, Geschäftsführerin der Novomatic Spielbanken Holding Deutschland, Manfred Stoffers, Vorstand Gauselmann Gruppe, Frank Ullrich, Vorsitzender des Sportausschusses des Deutschen Bundestags, seien im Stadion dabei gewesen.

Meeting-Direktor Martin Seeber freute sich: „Grandios, wie die 37.000 Fans das Berliner Olympiastadion zum Kochen gebracht haben. Absolute Gänsehaut-Atmosphäre. Danke an alle und insbesondere die Spielbank Berlin, die dieses Leichtathletikfest möglich gemacht haben.“

Sportliche Highlights

Beim Jubiläums-ISTAF im Berliner Olympiastadion sorgten die Olympiasieger Karsten Warholm, Valarie Allman und Malaika Mihambo der Spielbank Berlin zufolge für Begeisterung unter den Zuschauern. 200-Meter-Weltmeister Noah Lyles aus den USA blieb über 100 Meter in 9,95 Sekunden unter der „magischen Marke“ von 10 Sekunden. Weltrekordler und Olympiasieger Karsten Warholm erreichte einen spektakulären Start-Ziel-Sieg beim 400-Meter-Hürden-Lauf in 47,24 Sekunden. Gerhard Wilhelm, Sprecher der Geschäftsführung der Spielbank Berlin, überreichte dem Norweger die Siegetrophäe. Zu sehen war das ISTAF im Sportschau-Livestream und live in der ARD sowie in mehr als 100 Ländern im TV.

Die Spielbank Berlin ist nach eigenen Angaben seit ihrer Gründung dem Sport besonders verbunden. Neben dem ISTAF Berlin unterstützt sie unter anderem die Fußballvereine Hertha BSC und Union Berlin, die Eisbären Berlin, die Füchse Berlin, ALBA Berlin, die BR Volleys und auch Para-Schwimmerin Elena Semechin. Hinzu kommen zahlreiche kulturelle Veranstaltungen wie das Classic Open Air, die Pyronale, der Deutsche Filmpreis und der Bundespresseball.

Bild: Gerhard Wilhelm, Sprecher der Geschäftsführung Spielbank Berlin, Franziska Giffey, Regierende Bürgermeisterin von Berlin, Gold-Sprinterin Gina Lückenkemper, Manfred Stoffers, Vorstand Gauselmann Gruppe, Anette Brücher-Herpel, Geschäftsführerin Novomatic Spielbanken Holding Deutschland, beim 82. ISTAF Berlin. © Spielbank Berlin/Dirk Lässig



NOVOMATIC's Black Edition-Cash Connection Rolls out Across Africa in 10 Sun International Casinos

CASH CONNECTION's debut in the South African market has evolved into a success story on the most prominent casino floors. NOVOMATIC Africa launched Linked Progressive Jackpots at Carnival City in South Africa, in late 2019. NOVOMATIC's THUNDER CASH™ Link and CASH CONNECTION™ made an overwhelming impression with the back-to-back banks of PANTHERA™ 2.27 machines.

NOVOMATIC
— SOUTH AFRICA —

The PANTHERA™ 2.27 proved to be very popular amongst players. The robust cabinet from the PANTHERA™ line features two 27" screens and a TouchDeck™ player interface with a stylish black and chrome design that offers a variety of NOVOMATIC content and jackpot games. The two banks also feature impressive overhead signage that makes a bold impression on the Carnival City casino floor.

Players appreciate the choice of four thrilling titles featuring vivid graphics, player-friendly multi-denomination, and the most exciting Coin-Re-spin Feature which encourages them to collect more and more coins with chances to win the top Progressive prize. The CASH CONNECTION™ and THUNDER CASH™ themes are continuously providing players with endless excitement and entertainment."

Fast-forward three years later NOVOMATIC's THUNDER CASH™ Link and CASH CONNECTION™ Charming Lady™ in the PANTHERA™ 2.27 have impressed Sun International Carnival City Casino with their excellent performance. The positive results lead to the rollout of Black Edition with NOVO LINE™ CASH CONNECTION™ Edition 2 in Sun International's Sun City, Golden Valley, Sun Time Square, The Boardwalk, Grand West and Meropa Casino this July! Now players across South Africa can be delighted and entertained when visiting these casinos.





BLACK EDITION LINK Casino



The best-selling NOVOMATIC cabinet, PANTHERA™ 2.27, supported by the brand new CASH CONNECTION™ Edition 2 Progressive Mix, plus sophisticated signage & spacers – together they comprise the unique "BLACK EDITION LINK CASINO" offering.

NOVOMATIC
Winning Technology

NOVOMATIC AFRICA PTY LTD
D. Valkenborgh +27 82 800 3243 • E. Weitz +27 72 480 9089
T. Mushwana +27 78 704 4882 • sales@novomaticafrica.co.za
www.novomatic.co.za

europeangaming.eu, 06.09.2022

NOVOMATIC: DIAMOND X™ 1.55J - Elegantly curved gaming beyond X-pectations



After the launch of the DIAMOND X™ 2.32 multi-screen cabinet in March, NOVOMATIC now follows up with the brand-new DIAMOND X™ 1.55 J-curve version of this magnificent video slot cabinet. Its elegant J-curved 1.55" UHD PCAP touchscreen and the exquisite LED silhouette make the DIAMOND X™ 1.55 a safe bet for exciting curve screen game presentation and maximum player appeal.

Refined details like the large foot well, two XL start buttons and the indirect LED lighting concept with intelligent game-synched colour effects ideally contrasting the black metro finish create a sophisticated blend of ergonomics and ambiance. Further design elements, which the DIAMOND X™ 1.55J shares with its sister cabinet are the modern front door panel with the characteristic facelift of the grill and the player interface options: button deck as a standard and a 15.6" TouchDeck™ player interface complemented by two extra-large physical buttons as an option.

The improved maintenance concept for the DIAMOND X™ 1.55J includes a monitor mounting that can be hydraulically lifted, granting excellent access to the key components as well as a folding mechanism for space-optimized, safe transport.

The DIAMOND X™ 1.55J now launches with the exclusive XTENSION LINK™ for the international markets.

Jakob Rothwangl, VP Global Sales NOVOMATIC AG, said: "The DIAMOND X™ 1.55J is our first NOVOMATIC cabinet with the J-curved screen and in any case a successful premiere. It perfectly complements the 2.32 multi-screen version, delivering a highly intriguing presence on the gaming floor, thanks to its stunning indirect LED lighting concept against the backdrop of the black finish. This hardware achievement is complemented by exciting and dedicated content utilizing the big upright screen format. I dare say that the DIAMOND X™ 1.55J definitely has the makings of a new bestseller."

ERSTE BILANZ 2022

Deutliches Finanz-Plus

Der Glücksspielkonzern Novomatic hat im ersten Halbjahr kräftig zugelegt.



Novomatic ist wieder deutlich im Plus.
Foto:
Novomatic

GUMPOLDSKIRCHEN Im Bereich Spielstättenbetrieb schnellte (nach den Lockdowns) der Umsatz von 291,9 auf 813,3 Millionen Euro in die Höhe, bei Gaming Technologie (Entwicklung, Produktion und Verkauf von Technologie-Produkten) stieg das Plus auf 504,8 Millionen Euro – nach 336,5 Millionen Euro im ersten Halbjahr 2021. Insgesamt legte der Umsatz auf 1,3 Milliarden Euro zu.

Insbesondere Deutschland, Großbritannien, Osteuropa und Spanien hätten sich gut entwickelt, bilanzieren die Konzern-Verantwortlichen. Das spiegelt sich auch in der Mitarbeiterzahl wieder, die konzernweit von 21.028 auf 21.721 erhöht wurde. Stark zugelegt hat auch das Periodenergebnis, das von minus 59,2 auf plus 122,9 Millionen Euro anstieg.

Das Betriebsergebnis im 1. Halbjahr 2022 beläuft sich auf 162,1 Millionen Euro (plus 200 Prozent). Für das Geschäftsjahr 2021 sowie für das Geschäftsjahr 2020 wird keine Dividende ausgeschüttet. Der Gewinn werde, wie in den Vorjahren, für den Schuldenabbau und Investitionen genutzt, verlautbart der Konzern: „Alleine in den ersten sechs Monaten des Jahres betrugen die Investitionen über 100 Millionen Euro. Dabei sind die geplanten Investitionen im Bereich Green Energy noch nicht berücksichtigt.“

Novomatic Halbjahreszahlen 2022 – deutlich über Vorkrisenniveau



Mit den Halbjahreszahlen für die ersten sechs Monate in 2022 erreicht der Glücksspielkonzern Novomatic endlich wieder die Gewinnzone. (Bildquelle: novomatic.com)

Anstieg von zuvor noch 629,3 Millionen Euro auf nun bereits 1.319,1 Millionen Euro. Zugleich lag der Wert damit sogar rund 50 Millionen Euro über den Umsätzen in 2019, dem letzten Jahr vor der großen Krise. Die starken Zuwächse sorgten wenig überraschend dafür, dass ebenfalls das EBITDA mit einem enormen Plus in Höhe von rund 128,2 Prozent mächtig anziehen konnte. Hier ging es in den Halbjahreszahlen für 2022 für die Novomatic AG von ehemals noch 162,9 Millionen Euro auf nun 371,7 Millionen Euro nach oben. Zu guter Letzt zeigte sich auch der Gewinn nach Steuern von seiner besten Seite und kletterte auf jetzt 122,9 Millionen Euro. Nach den noch rund 59 Millionen Euro Verlust im Vorjahr eine enorme Steigerung von [mehr als 180 Millionen Euro](#).

Die Halbjahreszahlen der Novomatic AG für 2022 im Vergleich zum Vorkrisenjahr:

Das erste Halbjahr 2022:

- Umsatz: **1.319,1 Millionen Euro**
- EBITDA: **371,7 Millionen Euro**
- Gewinn: **122,9 Millionen Euro**

Das erste Halbjahr 2019:

- Umsatz: **1.264,7 Millionen Euro**
- EBITDA: **297,1 Millionen Euro**
- Gewinn: **34,3 Millionen Euro**

Die Rückkehr der Spielhallen sorgt für satte Umsätze

Mit den deutlich geringeren Restriktionen wie Ausgangssperren oder der Schließung von nicht lebensnotwendigen Geschäften konnten in den ersten sechs Monaten dieses Jahres natürlich auch die klassischen Spielhallen profitieren. Hier profitierte die Novomatic AG sowohl beim Verkauf und der Vermietung der eigenen Novoline Spielautomaten wie auch vom Betrieb eigener Glücksspieltablissemments in Deutschland, Österreich und dem Rest von Europa.

Gaming Technology: Vor allem durch deutlich gestiegene Verkaufszahlen bei den eigenen Novoline Spielautomaten und fast 10.000 mehr eigens betriebenen Geldspielgeräten in den Novoline Casinos konnte dieser Geschäftszweig mächtig in den ersten sechs Monaten zulegen. Laut den Halbjahreszahlen für 2022 konnte Novomatic den Umsatz um gut 50 Prozent gegenüber dem Vorjahr steigern. Standen hier zuvor noch 336,5 Millionen Euro in den Büchern waren es nun bereits starke 504,8 Millionen Euro. Besonders zeigten sich dabei die europäischen Märkte Italien, Deutschland, Spanien sowie Großbritannien von ihrer besten Seite. So konnte der Glücksspielkonzern beispielsweise in der Bundesrepublik trotz gesetzlich verordneter Ausdünnung bei den Spielhallen weiter zulegen und neue Marktanteile hinzugewinnen. Unterm Strich stand deshalb in den Halbjahreszahlen für 2022 für Novomatic hier ein solider Zuwachs in Höhe von 19,7 Millionen Euro auf jetzt insgesamt 141,5 Millionen Euro in der Halbjahresbilanz.

Gaming Operations: Noch deutlich besser lief es für den österreichischen Glücksspielkonzern Novomatic laut den nun vorgestellten ersten Halbjahreszahlen für 2022 im zweiten wichtigen Geschäftssegment mit dem Namen Gaming Operations. Die selbst betriebenen Novoline Casinos und Wetshops meist unter dem Namen Admiral konnten ihrem Gesamtumsatz gegenüber dem Vorjahr um enorme 178,6 Prozent steigern. Dies war vor allem dem Wegfall der meisten Coronamaßnahmen zu verdanken. Gegenüber noch 291,9 Millionen Euro in 2021 ging es nun auf stolze 813,3 Millionen Euro steil nach oben. Als wichtigster Kernmarkt der Österreicher stach auch hier Deutschland äußerst positiv hervor und konnte seinen Umsatz nahezu verfacht. Ebenfalls äußerst gut liefen die Geschäfte mit den eigenen Novoline Casinos und Wetshops zudem noch in Großbritannien, im heimischen Österreich sowie in der Zukunftsregion Osteuropa. Letzterer Glücksspielmarkt verbesserte sich trotz des Ukrainekriegs, der die dortige Expansion im Land zum Erliegen brachte, von ehemals noch 71 Millionen Euro auf jetzt bereits 131,6 Millionen Euro.

Novoline Casinos legen im Internet weiter zu

Nicht nur im klassischen Geschäft mit dem Verkauf, der Vermietung und dem Betrieb der eigenen [Novoline Spielautomaten](#) konnte der österreichische Glücksspielkonzern in der ersten Jahreshälfte starke Ergebnisse erzielen. Wie nämlich die Halbjahreszahlen für die erste sechs Monate in 2022 verraten, gelang es Novomatic auch im Internet weiterhin Wachstum zu erzielen. Dies ist besonders bemerkenswert, da in den drei Jahren zuvor aufgrund zahlreicher Lockdowns bei Spielhallen und Spielbanken die Online Casinos von enormen Abwanderungsbewegungen profitieren konnten. Wie die nun veröffentlichten Daten aufzeigen, gelang es den Österreichern in diesem Geschäftsfeld trotz deutlich geringerer Restriktionen im terrestrischen Glücksspiel das positive Momentum weiterhin aufrechtzuerhalten.

Insgesamt ergab sich für Novomatic in den ersten Halbjahreszahlen für 2022 [im Bereich Online-Glücksspiel](#) ein Umsatzzuwachs in Höhe von 25,8 Millionen Euro von zuvor noch 103,1 Millionen Euro auf nun bereits 128,9 Millionen Euro. Dies waren insgesamt gut 25 Prozent mehr als noch im Jahr zuvor und dies, obwohl der Startschuss der eigenen Novoline Casinos in Deutschland erst gegen Ende des ersten Halbjahres erfolgte. Interessanterweise gelang es dabei Novomatic in den ersten sechs Monaten dieses Jahres, die Umsätze mit den eigenen virtuellen Spielhallen deutlich stärker zu erhöhen als mit der Bereitstellung der eigenen Slots an Drittanbieter. So wuchs der Umsatz im Online-Geschäft im Bereich Gaming Operations um gleich 32,3 Prozent von ehemals 52 Millionen Euro auf nun 68,8 Millionen Euro. Demgegenüber fiel der Zuwachs im Bereich Gaming Technology im Internet mit einem Plus in Höhe von 17,7 Prozent deutlich geringer aus. Hier ging es von zuvor noch 51,1 Millionen Euro auf jetzt 60,1 Millionen Euro nach oben.

Mit dem gelungenen Startschuss der eigenen Novoline Casinos in Deutschland und dem Vorteil als erster Anbieter über eine Lizenz für das virtuelle AutomatenSpiel zu verfügen, dürfte auch in den nächsten Monaten das Online-Geschäft weiter zulegen. Der Gesamtumsatz liegt nur noch knapp hinter wichtigen Glücksspielmärkten Großbritannien oder Italien und konnte schon längst die Niederlande und Spanien hinter sich lassen. Langfristig dürfte sich dieses Geschäftsfeld mit der eigenen Tochter Greentube zu einer immer wichtigeren Säule in der Bilanz von Novomatic entwickeln, wie die nun vorgestellten Halbjahreszahlen für 2022 es bereits andeuten.

Novomatic ist zurück! Mit dieser einfachen Aussage lassen sie die nun offiziell vorgestellten Halbjahreszahlen der Novomatic AG aus Österreich für die ersten sechs Monate des Geschäftsjahres 2022 zusammenfassen. Dem Hersteller der bekannten Novoline Spielautomaten gelang es nämlich nicht nur wieder in die Gewinnzone zu gelangen, sondern die wichtigsten Finanzkennzahlen des Glücksspielkonzerns lagen sogar über den Vorkrisenniveau aus dem Jahr 2019. Damit dürfte das ledige Thema Coronapandemie für den Spielautomatenhersteller nun wohl endgültig vom Tisch sein.

Die Novomatic Halbjahreszahlen für 2022 fallen richtig stark aus

Die letzten drei Jahre liefen für den österreichischen Glücksspielkonzern Novomatic alles andere als hervorragend. Staatsanwaltliche Ermittlungen rund um den Ibiza-Skandal sorgten für gehörigen Kratzer beim eigenen Image und finanziell schickte die weltweite Coronapandemie das traditionsreiche Unternehmen tief in die roten Zahlen. Allein in den ersten sechs Monaten in 2021 stand unterm Strich noch ein dickes Minus in Höhe von rund 59 Millionen Euro in den Büchern. Wie die nun vorgestellten Halbjahreszahlen für den Zeitraum zwischen Januar und Juni 2022 aufzeigen, scheint die Coronapandemie und ihre negativen Auswirkungen nun jedoch endlich überwunden zu sein.

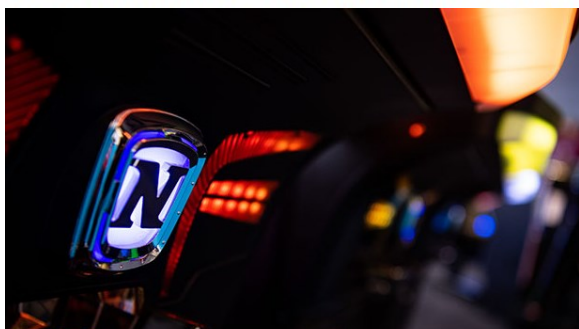
Beim Umsatz ging es in den ersten sechs Monaten dank kaum noch vorhandener Restriktionen in den Casinos und Spielhallen um gleich 109,6 Prozent kräftig gegenüber dem Vergleichszeitraum im Vorjahr nach oben. In Zahlen ausgedrückt war dies ein satter

Die größten Glücksspielmärkte der Novomatic AG laut den Halbjahreszahlen für 2022:



- Deutschland: **+122 Prozent** auf **319,4 Millionen Euro**
- Osteuropa: **+54 Prozent** auf nun **179,5 Millionen Euro**
- Österreich: **+144 Prozent** auf jetzt **167,7 Millionen Euro**
- Italien: **+347 Prozent** auf mittlerweile **155 Millionen Euro**
- UK: **+327 Prozent** auf nun **141,8 Millionen Euro**

Novomatic 1H EBITDA, revenue more than double



Austria-based gaming equipment maker and operator Novomatic AG reported group-wide revenues of nearly EUR1.32 billion (US\$1.31 billion) for the first six months of 2022, an increase of 109.6 percent from the prior-year period.

The company said its first-half earnings before interest, taxation, depreciation, and amortisation (EBITDA) stood at EUR371.7 million, up 128.2 percent from a year earlier, according to the interim report released earlier this month.

Novomatic reported a net profit of EUR119.4 million in the six months to June 30 this year. That compares with a loss of EUR55.5 million in first-half 2021.

The group – traditionally strong in Europe and the Americas – has been working to increase the presence of its casino gaming machine products in Asia-Pacific markets. Novomatic controls a 52-percent stake in Australian slot machine maker Ainsworth Game Technology Ltd.

Novomatic stated that compared to previous years, the Covid-19 pandemic in the 2022 first half “had a significantly lower impact” on the group’s performance.

“Restrictive measures were successively lifted in the markets, while the extent of the imposed temporary closures was limited,” said Novomatic. “This had a particularly positive effect on the operating segment, which reported a significant increase in revenues compared with the previous year.”

The company said it sold 15,141 gaming devices in first-half 2022, up from 11,224 a year ago. It also operated 73,487 units at the end of June, compared to 63,118 in the prior-year period.

The group’s gaming technology segment reported revenues of EUR504.8 million, up from EUR336.5 million in first-half 2021. Gaming operations recorded revenues of EUR813.3 million, compared to EUR291.9 million a year earlier.

Novomatic is active in several gaming segments around the world, including casino business, lotteries, sports betting, online gaming and mobile play.

The group restructured its global operations last year, and appointed Thomas Komnacky as a vice president, to oversee that part of the business.

82. ISTAF Berlin – 10 Jahre Partnerschaft mit der Spielbank Berlin

Spektakuläre internationale Highlights krönten das Sportfest im Berliner Olympiastadion

Die Olympiasieger **Karsten Warholm**, **Valarie Allman** und **Malaika Mihambo** sorgten beim Jubiläums-ISTAF im Berliner Olympiastadion für Begeisterung unter den 37.000 Zuschauern. 200-Meter-Weltmeister **Noah Lyles** aus den USA blieb über 100 Meter in 9,95 Sekunden unter der magischen Marke von 10 Sekunden.

Weltrekordler und Olympiasieger Karsten Warholm erreichte einen spektakulären Start-Ziel- Sieg beim 400-Meter-Hürden-Lauf in 47,24 Sekunden. Dankbar nahm der Norweger die Siegertrophäe von **Gerhard Wilhelm**, Sprecher der Geschäftsführung der Spielbank Berlin, entgegen. Ohne das beispielhafte Engagement der Spielbank Berlin hätte es dieses runde ISTAF- Jubiläum nicht gegeben. Als die Finanzierung des Leichtathletik-Highlights auf der Kippe stand, war es die Spielbank Berlin, die als Hauptsponsor den Weg für das beliebte Sportfest frei machte und nunmehr seit zehn Jahren treu an der Seite der Athleten steht.



Spielbank Berlin-10 Jahre Partnerschaft mit ISTAF: Gerhard Wilhelm, Sprecher der Geschäftsführung Spielbank Berlin, Franziska Giffey, Regierende Bürgermeisterin von Berlin, Gold-Sprinterin Gina Lückenkemper, Manfred Stoffers, Vorstand Gauselmann Gruppe, Anette Brücher-Herpel, Geschäftsführerin Novomatic Spielbanken Holding Deutschland. (Foto: Spielbank Berlin / Laessig)



Trophy-Sieg über 400-Meter-Hürden-Lauf für Karsten Warholm. Den Preis übergab Gerhard Wilhelm, Spielbank Berlin. (Foto: Spielbank Berlin / Laessig)

Gerhard Wilhelm: "Die Spielbank Berlin ist mit vier Standorten und rund 500 Mitarbeitern ein Teil Berlins. Daher unterstützen wir den Berliner Sport und insbesondere das ISTAF aus Leidenschaft". Die Berliner Landesregierung war an der Spitze mit der Regierenden Bürgermeisterin, **Franziska Giffey**, Innen- und Sportsenatorin **Iris Spranger**, Abgeordnetenhauspräsident **Dennis Buchner** prominent vertreten und freute sich über die Siege der Athleten und den Erfolg dieses über die Grenzen Berlins bekannten Sportevents. Weitere prominente

Gäste auf der Ehrentribüne waren die Fraktionsvorsitzende Bündnis 90/Die Grünen im Abgeordnetenhaus, **Silke Gebel**, **Sebastian Czaja**, Vorsitzender der FDP-Fraktion, **Thomas Härtel**, Präsident Landessportbund Berlin, Gold-Sprinterin **Gina Lückenkemper**, die verletzungsbedingt nicht am ISTAF teilnehmen konnte, DLV-Vorstand **Idriss Gonschinska**, **Anette Brücher-Herpel**, Geschäftsführerin der Novomatic Spielbanken Holding Deutschland, **Manfred Stoffers**, Vorstand Gauselmann Gruppe, **Frank Ullrich**, Vorsitzender des Sportausschusses des Deutschen Bundestags.

Meeting-Direktor **Martin Seeber**: "Grandios, wie die 37.000 Fans das Berliner Olympiastadion zum Kochen gebracht haben. Absolute Gänsehaut Atmosphäre. Danke an alle und insbesondere die Spielbank Berlin, die dieses Leichtathletikfest möglich gemacht haben".

16 junge Menschen starteten ihre Ausbildung in der Löwen-Gruppe

Am 1. September haben 16 Auszubildende ihre Berufsausbildung in der Löwen-Gruppe begonnen.

In die zwei- bis dreijährige Ausbildung gestartet sind: eine Automatenfachfrau und ein Automatenfachmann mit Fachrichtung Mechatronik, zwei Fachinformatiker – je einer für Anwendungsentwicklung und Systemintegration –, zwei Industriekauffrauen, eine Köchin, drei Kauffrauen für Büromanagement, eine Immobilienkauffrau, ein Fachlagerist sowie ein Elektroniker für Geräte und Systeme. Außerdem haben drei der Neuzugänge ihr Duales Studium begonnen – davon jeweils einer in den Studiengängen Bachelor of Arts Betriebswirtschaftslehre mit Fachrichtung Industrie, Bachelor of Science Informatik und Bachelor of Arts Betriebswirtschaftslehre Tourismus mit Fachrichtung Freizeitwirtschaft.

Attraktive Zukunftschancen

„Die Berufsausbildung hat in unserer Unternehmensgruppe traditionell einen sehr hohen Stellenwert. Durch die qualifizierte Ausbildung in den unterschiedlichsten Bereichen bieten wir jungen Menschen den idealen Karrierestart und attraktive Zukunftschancen“, sagt Beate Détrie, Leiterin Personal der Löwen-Gruppe.

Im Rahmen einer mehrtägigen Einführungsveranstaltung begrüßten Geschäftsführung und das Ausbilder-Team den neuen Ausbildungsjahrgang in den Unternehmenszentralen von Löwen Entertainment in Bingen und von Admiral Entertainment in Pfullendorf.

Aktuell 40 Azubis und Duale Studenten

Insgesamt sind in der Löwen-Gruppe derzeit rund 40 Auszubildende und Duale Studenten beschäftigt. Das breitgefächerte Ausbildungsangebot der Unternehmensgruppe umfasst zehn Ausbildungsberufe sowie drei duale Studiengänge.



Geschäftsführer Martin Restle (links) und Ausbilderin Sandra Oskan (rechts) flankieren die neuen Auszubildenden von Admiral Entertainment.



Der neue Ausbildungsjahrgang von Löwen Entertainment mit den Ausbildern Michèle Grünewald, Cai Linkert und Knud Weinard (hintere Reihe, von links).



Ausbildungsstart in der Löwen-Gruppe

Am 1. September haben 16 Auszubildende ihre Berufsausbildung in der **Löwen-Gruppe** begonnen. Dies meldet Löwen in einer Pressemitteilung über den Ausbildungsstart. In die zwei- bis dreijährige Ausbildung gestartet sind: eine Automatenfachfrau und ein Automatenfachmann mit Fachrichtung Mechatronik, zwei Fachinformatiker – je einer für Anwendungsentwicklung und Systemintegration –, zwei Industriekauffrauen, eine Köchin, drei Kauffrauen für Büromanagement, eine Immobilienkauffrau, ein Fachlagerist sowie ein Elektroniker für Geräte und Systeme. Außerdem hätten drei der Neuzugänge ihr Duales Studium begonnen – davon jeweils einer in den Studiengängen Bachelor of Arts Betriebswirtschaftslehre mit Fachrichtung Industrie, Bachelor of Science Informatik und Bachelor of Arts Betriebswirtschaftslehre Tourismus mit Fachrichtung Freizeitwirtschaft.

„Die Berufsausbildung hat in unserer Unternehmensgruppe traditionell einen sehr hohen Stellenwert. Durch die qualifizierte Ausbildung in den unterschiedlichsten Bereichen bieten wir jungen Menschen den idealen Karrierestart und attraktive Zukunftschancen“, sagt Beate Détrie, Leiterin Personal der Löwen-Gruppe.

Im Rahmen einer mehrtägigen Einführungsveranstaltung begrüßten Geschäftsführung und Ausbilder-Team den neuen Ausbildungsjahrgang in den Unternehmenszentralen von Löwen Entertainment in Bingen und von Admiral Entertainment in Pfullendorf. Insgesamt, so heißt es vom Unternehmen, sind in der Löwen-Gruppe derzeit rund 40 Auszubildende und Duale Studenten beschäftigt. Das Ausbildungsangebot der Unternehmensgruppe umfasst zehn Ausbildungsberufe sowie drei duale Studiengänge.